ZAMMWACHSN

Evangelischer Gemeindebrief für die Region

Bad Füssing—Pocking—Bad Griesbach



November 26 - Januar 27

Inhalt

Inhalt 02
Angedacht 03
Thema: Unsere Dekanatspartnerschaften 04 - 05
Brot für die Welt 06
Konfi- und Jugendarbeit 07

Bad Füssing

Kontakt Pfarramt
40 Jahre Jürgen Wisgalla 08
Kontakt zu Pfarrer und Team
Aus der Ökumene 09
Kirchenmusik kurz & bündig
Termine / Freud und Leid 10
Veranstaltungen 11
Erntedank und Weinfest 12
Kirchenmusik 13

Gottesdienstplan für die Region 14 - 16

Pocking

Pfarrstellenbesetzung
Gemeindefahrt 17
Kontakt Pfarramt
Adventskonzert 18
Kontakt zu Pfarrer und Team
Sonntagsbesuch 19
Freud und Leid
Besuchsdienst 20
Termine 21

Bad Griesbach

Kontakt Pfarramt
KonfiKids / Kirchturm
Urlaub ohne Koffer 22
Franziskusjahr
Kontakt Pfarrer und Team 23
Veranstaltungen
Freud und Leid 24
Kontakt Seelsorgeteam 25
Weitere Termine 26

Bläserwochenende in Eggenfelden
Impressum 27
Wohin am Heiligen Abend und
an den Festtagen? 28

Angedacht—von Joachim von Kölichen, Bad FÜssing



Prüft alles und behaltet das Gute (1. Thess. 5,21), das war die Losung des vorigen Jahres **2025**. Ein ideales Motto ganz allgemein: behaltet das geprüfte Gute und das soll uns dann gewissermaßen als Wegzehrung beim Lauf durch die Zeit bei Laune und Kräften halten: also, prüfen Sie und benennen Sie, was gut war, gut ist, gut bleiben soll, auch im nächsten, also diesem Jahr (und hoffentlich noch viele weitere).

November und das Ende eines Kirchenjahres, sowie dann der Advent als Vorbereitungszeit auf Weihnachten, ist genau der Ort für solche Prüfungen und Bilanzen. In amerikanischen Familien gibt es am Thanksgiving Tag (letzter Donnerstag im November) den Brauch, an der reich gedeckten Tafel alle, die drum rum sitzen, also Familie und Freunde, aufzufordern „to count one‘s blessings“. Also die Erfahrungen zu zählen und eine davon mitzuteilen, wo man sich gesegnet gefühlt hat und dafür dankbar ist und mit der Kraft dieses Segens weitergehen kann — was gut war, gut ist, gut bleiben soll, auch im nächsten, also diesem Jahr (und hoffentlich noch viele weitere).

Dieses Jahr **2026** trug dann als Motto für uns Christen einen Vers aus der Offenbarung, ein Versprechen, das über die Zeit hinausreicht und für die Ewigkeit gilt: **„Siehe, ich mache alles neu.“** (Offb 21,5). Und da mag der eine oder die andere schon etwas zögern — wollen wir das wirklich: ALLES neu? Denn wenn wir auf die geprüften guten Dinge schauen, dann wollen wir ja vielleicht auch das eine oder andere behalten. „Alles neu“ ist schon eine Herausforderung für uns, die wir uns schon mit moderaten Änderungen im gewohnten und behaglich eingerichteten Umfeld schwertun. Denken Sie nur, was in Gemeinden, Dekanaten, Landeskirchen diskutiert wird in Bezug auf Zusammenarbeit, Stellen und Immobilien. ALLES neu, wo wir doch so gerne wenigstens manches behalten wollten? 2025 und 2026 haben im direkten Losungsvergleich also durchaus Konfliktpotenzial, wobei nochmal erwähnt sei, dass das ALLES neu so richtig erst in der Ewigkeit gilt.

Die Lösung ist die Losung für das kommende Jahr: **„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott.“** (Jesaja 41,10). Nicht zufällig ist es der älteste Spruch aus diesem Dreiklang an Losungen aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, der uns sagt, dass alles Prüfen und Behalten, alles Neue nur dann sinnvoll in uns und zwischen uns ins Gespräch kommen, auch in Streit geraten kann, wenn wir uns dabei auf die Grundlage unseres Gottvertrauens stellen: Furchtlosigkeit. Die war, die ist, die bleibt unsere Wahrheit von Gottes Zuwendung. Und ihr Ausdruck ist in allen Zeitformen: Liebe. Die von Gott zu uns, die von uns zu Gott und deshalb die untereinander.

In diesem Sinn: ein gesegnetes restliches 2026 und furchtloses, liebevolles 2027!

Joachim v. Kölichen

Gemeinsam in Gottes Auftrag Unterwegs -

Mit der Advents- und Weihnachtszeit beginnt auch wieder die Zeit, in der Spendenbriefe ins Haus flattern und um Unterstützung für dieses oder jenes geworben wird. Auch die großen kirchlichen Hilfswerke Brot für die Welt und Misereor nutzen dieses Zeitfenster für ihre Spendenaktionen, meistens mit großem Erfolg.
Oft weist so ein Spendebrief auf eine Notlage hin: Armut, Hunger, Krieg und Gewalt - gute Gründe, um zu helfen. Manchmal kann man dann den Eindruck gewinnen, die ganze Welt bestünde nur aus Hunger und Elend.

Die kirchliche Partnerschaftsarbeit geht einen anderen Weg. Hier geht es darum, dass sich Menschen über die Grenzen von Kontinenten hinweg kennenlernen, voneinander wissen und lernen und das schnelle „Wie kann ich dir helfen?“ überwinden. Manchmal kann das recht mühsam sein, aber oft ist es spannend und für alle Teilnehmenden ein Gewinn.



Unser Dekanat Passau hat derzeit zwei Partnerschaften: mit Papua-Neuguinea (eine Insel nördlich von Australien) und mit Brasilien.

Unsere Partnergemeinden in Papua-Neuguinea liegen im dortigen Hochland, in den Dekanaten Ponampa und Tenta. Dieses Gebiet hatte bis in die 50er Jahre des letzten Jahrhunderts noch keinen Kontakt mit der Außenwelt und wurde dann quasi von der Steinzeit in die Moderne katapultiert. Lutherische Gemeinden sind dort durch einheimische Evangelisten gegründet worden; gewöhnlich sind dann ganze Dörfer christlich geworden.



Der Kontakt mit Passau reicht über 40 Jahre zurück. 1983 beschloss die Passauer Dekanatssynode die Aufnahme von partnerschaftlichen Beziehungen; seitdem gibt es einen regelmäßigen Austausch. Wobei: in den Anfängen war es doch eher mühsam. Briefe waren oft wochenlang unterwegs, und bis Antwort da war, konnten Monate vergehen. Dazu ist die Kultur in Papua-Neuguinea eigentlich eine Sprech- und keine

Schreibkultur. Vor Ort kann man zusammensitzen und lange reden, aber Briefe schreiben? Das ist Arbeit. Andere Möglichkeiten der Kommunikation wie z.B. das Telefon gab es nicht, und so hing der Kontakt oft an der Präsenz von deutschen Missionaren in dem Gebiet.

Inzwischen ist das anders. Auch in Papua-Neuguinea hat das Handy Einzug gehalten (wobei das Festnetz-Telefon einfach übersprungen wurde). Lenny Mafati, der Partnerschaftsbeauftragte in Ponampa und Tenta, schreibt Mails und Whatapp-Nachrichten und hält uns auf dem Laufenden, und unser Arbeitskreis hält es ebenso.

Derzeit haben wir ein Großprojekt: Im kommenden Sommer möchten wir eine Delegation aus dem Südseestaat zu uns ins Dekanat Passau einladen. Derzeit basteln wir am Programm, denn es soll ja keine Tourismusreise werden, sondern dem gegenseitigen Verstehen dienen.

Bei einer früheren Begegnungsreise in einem anderen Dekanat formulierten die Gäste diesen Wunsch: „Wir möchten gerne wissen, was euch das Leben schwer macht."

Für das Vorbereitungsteam war das eine große Herausforderung. Was macht uns denn das Leben schwer? Und - wie zeigt man das?
In den Begegnungen lernt man tatsächlich einiges über sich selbst und gerade auch das, wofür man im Alltag betriebsblind ist. Darum lohnt es sich, sich hier auf den Weg zu machen.

Unsere zweite Partnerschaft ist die Verbindung zur Albergue Martim Lutero in Vitoria, Brasilien. Ursprünglich eine Gemeindepartnerschaft der Kirchengemeinde Eggenfelden, ist es mittlerweile eine offizielle Dekanatspartnerschaft.

In Brasilien ist es oft so, dass Krankenhäuser und Ärzte nur in den Großstädten zu finden sind. Wer eine Behandlung braucht, muss dorthin, und oft sind die Behandlungen dann auch nur ambulant. Hier hilft die Albergue, die „Herberge Martin Luther". Für Patientinnen und Patienten, die vom Land in die Stadt kommen, bietet sie die Möglichkeit einer Unterkunft während der Behandlung. Es gibt Verpflegung, medizinische Aufklärung, Seelsorge und Beschäftigungstherapie.

Der Kontakt mit dem deutschen Unterstützungskreis ist recht eng. Berichte, Bilder und Nachrichten kommen schnell an, und regelmäßig sind einige Eggenfeldener in Brasilien und helfen mit.

Im kommenden Jahr wird eine größere Delegation nach Brasilien reisen, um das Projekt noch besser kennenzulernen.



Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit



Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen.

Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Unsere Partnerorganisationen entwickeln Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 68. Aktion von Brot für die Welt! Gemeinsam können wir viel erreichen.

Spenden können an die jeweiligen Pfarrämter überwiesen werden oder in den „Brot-für-die-Welt“-Tüten bei den Gottesdiensten abgegeben werden.

Der neue Konfikurs hat begonnen

Noch vor den Sommerferien startete der neue Kurs. 21 Jungen und Mädchen aus Bad Griesbach, Pocking, Bad Füssing und den vielen anderen Orten unserer Gemeinde haben sich gemeinsam mit etwa 15 Teamerinnen und Teamern auf den Weg Richtung Konfirmation gemacht. Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach dem, was Gott und Glaube bedeuten kann.



Konficamp in Wittenberg

In den Sommerferien waren wir mit einer kleinen Gruppe beim bundesweiten KonfiCamp in Wittenberg dabei. Gemeinsam mit an die 500 Jugendlichen aus allen Ecken Deutschlands waren wir auf den Spuren Martin Luthers unterwegs, hier z.B. vor der Schloßkirchentür (ja, die mit den 95 Thesen)! Und gerade für uns Evangelische aus Niederbayern war die Erfahrung wichtig: Wir sind mal so richtig viele.



Die Evangelische Jugend lädt ein:

4.-6. Dezember
Winter-Chiller

Weihnachten rückt näher – und überall beginnt der übliche Trubel. Genau deshalb laden wir dich ein, für ein Wochenende einfach mal einen Gang runterzuschalten.

Du hast Lust auf ein entspanntes Wochenende, nette Menschen und eine kleine Auszeit vor Weihnachten? Dann komm mit nach Rammelsbach und werde Teil unserer WochenendWG.

Wir freuen uns auf dich!

Infos, Anmeldung etc:
www.ej-passau.de

Bad Füssing: 40 Jahre lang den richtigen Ton getroffen

Seit 1986 prägen Karin und Jürgen Wisgalla die Kirchenmusik in Bad Füssing

Wenn sich am Dienstagabend der große Saal im Gemeindehaus zum „Offenen Singen" füllt, ist er in seinem Element: Kantor Jürgen Wisgalla, der seit 2009 den ehrenwerten Titel „Kirchenmusikdirektor“ tragen darf. Seit nunmehr 40 Jahren freut er sich während der Saison auf Einheimische und Kurgäste, die sich 90 Minuten lang auf gemeinsames Singen einlassen. Gut gelaunt moderiert und begleitet er die Musikstücke und führt auch scheinbar Unmusikalische locker in Melodienfolgen und Rhythmen ein. Volkslieder und geistliche Lieder bunt gemischt, gelegentlich auch mal ein Kinderlied, denn es darf ruhig mal etwas albern werden! Ein Klassiker ist immer wieder „Der Mond ist aufgegangen“.



Spaß macht es jedenfalls allen Beteiligten und das seit nunmehr 40 Jahren. Genau am 16. September 1986 trat der damals 25-Jährige als erster die neu geschaffene Stelle als hauptamtlicher Kantor an der Evang. Christuskirche in Bad Füssing an. Auch Ehefrau Karin, die genauso lange nicht nur als treue Gefährtin ihrem Jürgen den Rücken freihält und für „good vibrations“ sorgt, tritt selbst regelmäßig als Musikerin in der Christuskirche an der Orgel, am Cembalo oder mit der Querflöte auf. Guten Gewissens kann man die gesamte Familie als Glücksgriff bezeichnen, denn auch die drei mittlerweise erwachsenen Kinder wurden von klein auf in die musikalischen Darbietungen mit eingebunden.



In den 40 Jahren gemeinsamen Wirkens kamen große

So erreichen Sie uns:

Evangelisches Pfarramt
Bad Füssing
Rathausstraße 2
94072 Bad Füssing
08531 29636

pfarramt.badfuessing@elkb.de

Andrea Wolf
Bürozeiten:
Montag—Freitag
10.00—12.00 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Passau
IBAN: DE 62 7405 0000
0570 0729 91

Unsere Homepage finden Sie hier:

Oratorien, unzählige Kantaten und Konzerte zur Aufführung, es wurde geplant, ausgeführt, dirigiert, arrangiert, musiziert und komponiert - immer so, dass die Freude an der Musik für alle Beteiligten im Vordergrund stand. In den vielen von ihm ins Leben gerufenen Ensembles wie dem Orchester und Kantatenchor wird dies spürbar. Trotz mancher Kompromisse ist er sich dabei selbst, seiner Liebe zur Musik treu geblieben. Und auch nach 40 Jahren kommt er immer noch gut gelaunt zum „Offenen Singen“ am Dienstagabend — zur Freude der Einheimischen und Kurgäste.



Herzlichen Glückwunsch an Karin und Jürgen Wisgalla!

Dr. Claudia Stadelmann-Laski

Dona nobis pacem! Gib Uns Frieden!

Eine Bitte, so nötig wie eh und je, denn friedlos ist und scheint die Welt an so vielen Enden und in uns.

Deswegen ist es ein guter ökumenischer Brauch hier in Bad Füssing, dass die Pfarrei Heilig-Geist mit Pfarrer Bernd Kasper und unsere Gemeinde einmal im Jahr im September ein Friedensgebet halten, dieses Jahr am 16.09. in der Christuskirche. Natürlich spielte dabei eine Rolle, dass sich in diesem Jahr die Anschläge des 11. September zum 25. Mal gejährt haben, aber auch die vielen weniger prominenten Verletzungen des Friedens sollten zur Sprache kommen und so erklangen als Evangelium für die Feier die Seligpreisungen aus der Bergpredigt Jesu. KMD Jürgen Wisgalla führte die Gemeinde musikalisch durch den Gottesdienst.

Anschließend kamen Mitglieder beider Pfarreien im Gemeindehaus zu einem gemeinsamen Abend zusammen, um auch den persönlichen Austausch zu pflegen. Danke allen, die dabei mitgeholfen und organisiert haben.

Joachim von Kölichen

Wir sind für Sie da:

Joachim von Kölichen,
Pfarrer
Tel.: 08531 29636
joachim.vonkoelichen@elkb.de

Dr. Claudia Stadelmann-Laski,
Vertrauensfrau,
Tel. 08531 29636

Karin Wisgalla,
stellv. Vertrauensfrau

KMD Jürgen Wisgalla
Dekanatskantor

Tel.: 08531 29203

juergen.wisgalla@elkb.de



Bad Füssing - Kirchenmusik kurz und bündig

Freud und Leid

nur in der gedruckten Ausgabe vorhanden

Kirchenmusik - kurz und bündig
Samstag, 28. November, 19.30 Uhr, Adventskonzert mit Kantaten von J. S. Bach, M. Haydn und J. Wisgalla für Soli, Chor und Orchester
Heiliger Abend, 24. Dezember, 16.30 Uhr, Christvesper mit Weihnachtsmusik für Bläser, Pauken und Orgel
Heiliger Abend, 24. Dezember, 21.00 Uhr, Christmette mit Weihnachtsmusik für Tenor, Flöte und Orgel
1. Weihnachtstag, 25. Dezember, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Weihnachtsmusik für Flöte, Trompete und Orgel
2. Weihnachtstag, 26. Dezember, 10.00 Uhr, Singgottesdienst mit Weihnachtsmusik für Sänger und Band
Silvester, 31. Dezember, 22.00 Uhr, Konzert in der Silvesternacht mit festlicher Musik für Trompete und Orgel
Samstag, 23. Januar, 19.30 Uhr, Orgelkonzert zu vier Händen und vier Füßen

Kirchenführung—die Attersee-bilder in der Christuskirche

immer dienstags um **16.30 Uhr** in der Christuskirche

Männerkreis

Der Männerkreis trifft sich jeden ersten Montag im Monat **02.11., 07.12., 04.01. um 18.00 Uhr** im Clubraum des evangelischen Gemeindezentrums
Kontakt und Information: Karl Lorenzer (Tel. 0170 5804719 oder Karl@Lorenzer.com)

Abendmahlsgottesdienste im Seniorenheim des BRK: 06.11., 20.11., 04.12., 18.12.; 08.01., 22.01.2027
jeweils freitags um **10.00 Uhr**

Die AA-Gruppe trifft sich jeweils am Mittwoch um 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum. Gäste und interessierte Angehörige sind jederzeit willkommen.
Informationen über das Pfarramt (08531 29636)

Glühwein zu Gunsten des Vereins Waisenhilfe Ahépé e.V.

Auch in diesem Jahr organisiert der Verein Waisenhilfe Ahépé e.V. wieder seinen zur Tradition gewordenen Glühweinverkauf zugunsten der zwanzig Waisenkinder in Togo, Westafrika. Im Anschluss an den Gottesdienst am 1. Adventssonntag, **29. November** nach dem Gottesdienst (ab ca. 11.00 Uhr) können sich die Besucher an Glühwein und alkoholfreiem Punsch aufwärmen. Alle Spenden kommen unmittelbar der Arbeit des Vereins zugute. Informationen und Fotos unter www.waisenhilfe-ahepe.de *Marie Brunner*



Mitarbeiterdank am 17. Januar

Alle, die in unserer Gemeinde ehrenamtlich mitarbeiten und so zu unserem Gemeindeleben beitragen, sind ganz herzlich zu einem Mittagessen am Sonntag, den 17.01. nach dem Gottesdienst ins Gemeindehaus eingeladen. Um Anmeldung bis zum 07.01.2027 im Pfarramt 08531 29636 oder pfarramt.badfuessing@elkb.de wird gebeten.

Freud und Leid

nur in der gedruckten Ausgabe vorhanden

Bad Füssing - Erntedank und Weinfest

An jedem ersten Sonntag im Oktober feiern wir das Erntedankfest. Der Herbst hat Einzug ins Land gehalten und färbt die Blätter der Bäume in großartigen Schattierungen von gelb über Rost bis hin zu tiefem Rot. Wir genießen noch einmal die klare Luft und die Wärme der letzten Sonnenstrahlen. Die Früchte des Feldes sind eingebracht, in den Kellern lagern Äpfel, Birnen und Kartoffeln, Vorräte für den Winter. Wir danken Gott für all diese guten Gaben und das Gelingen der Ernte. Dankbarkeit ist ein wertvolles Gefühl, das uns hilft, zufriedener zu sein. Dankbarkeit ist wie ein innerer Muskel. Je öfter wir ihn trainieren, desto heller wird unser Alltag - selbst in trüben Tagen.



Wir in Bad Füssing feierten diesen ganz besonderen Sonntag im Kirchenjahr, in dem wir Kirche und Altar mit Früchten, Gemüse, Blumen, Weinlaub und dem extra gebackenen Erntedankbrot schmückten (s. Bild). Zahlreiche Besucher hatten sich eingefunden, um mit uns zu danken. Die Bad Füssinger Blechbläser ließen zusammen mit dem Ehepaar Wisgalla feierliche Kirchenmusik erklingen. Die Predigt hielt Pfr. Joachim von Kölichen.

Nach dem Gottesdienst luden Kirchenvorstand und Kirchengemeinde zum traditionellen Weinfest ein. Bei fränkischen Weinen, alkoholfreien Getränken sowie liebevoll bestrichenen Schmankerlbroten ließ es sich drinnen und auch draußen im Sonnenschein gut sein. Ein besonderes Schmankerl war der Auftritt des Bad Füssinger Musikvereins unter der Leitung von Mag. Michaela Berger, der schmissige Standmusik zum Besten gab. Es war ein rundum gelungenes Fest. Ein herzliches Vergelt's Gott für all die fleißigen Helfer- und Helferinnen, die tatkräftig dazu beigetragen und angepackt hatten.



"**Sagt Dank Gott, dem Vater allezeit für alles im Namen unseres Herrn Jesus"**

Helga Brauchler

Adventskonzert

Adventskantaten von Johann Sebastian Bach, Michael Haydn und Jürgen Wisgalla stehen auf dem Programm des Kirchenkonzerts am **Samstag, 28. November, ab 19.30 Uhr** in der Evangelischen Christuskirche Bad Füssing. Unter Leitung von Kirchenmusikdirektor Jürgen Wisgalla musizieren Solisten, der Bad Füssinger Kantatenchor und das Orchester der Christuskirche.

Die Adventskantate „O komm, o komm, du Morgenstern“ von Wisgalla stellt die drei Strophen des gleichnamigen Liedes in den Mittelpunkt einer theologisch-musikalischen Reflektion der Weihnachtsgeschichte. Den Choralstrophen und dem Weihnachtsbericht nach dem Matthäus-Evangelium werden Texte von Heladio Camacho (Mexiko) gegenübergestellt.



Konzert in der Silvesternacht

Das Jahr 2026 klingt am **Donnerstag, 31. Dezember, um 22.00 Uhr** in der Christuskirche Bad Füssing mit einem Konzert in der Silvesternacht aus. In diesem Konzert musizieren Franz Wagnermeyer (Trompete) und Klaus Oberleitner (Orgel).

Orgelkonzert zu vier Händen und vier Füßen

Karin Wisgalla und Kirchenmusikdirektor Jürgen Wisgalla spielen am **Samstag, 23. Januar, um 19.30 Uhr** heitere Orgelmusik zu vier Händen und vier Füßen an der Sandtner-Orgel in der Evangelischen Christuskirche Bad Füssing. Die beiden



Musiker stellen Werke von Nikolaus Vetter, Johann Albrechtberger, Johann Baptist Vanhal, Samuel Wesly, Felix Mendelsohn Bartholdy, Anton Bruckner und Engelbert Humperdinck vor.

Karten für die Konzerte sind im Vorverkauf des Kur- und GästeService (Telefon 08531 975522 oder ticket@badfussing.de) und an der Abendkasse jeweils eine Stunde vor Beginn erhältlich.

Gottesdienste in der Region

Bad Füssing
Christuskirche

01.11.	10.00	Joachim von Kölichen
08.11.	10.00	Joachim von Kölichen
15.11.	10.00	Joachim von Kölichen
18.11.	19.30	Joachim von Kölichen
22.11.	10.00	Joachim von Kölichen
29.11.	10.00	Joachim von Kölichen
06.12.	10.00	Joachim von Kölichen
13.12.	10.00	Joachim von Kölichen
20.12.	10.00	Joachim von Kölichen
24.12.	16.30	Joachim von Kölichen
	21.00	Joachim von Kölichen
25.12.	10.00	Joachim von Kölichen
26.12.	10.00	Sing-Gottesdienst J. Wisgalla / J. von Kölichen
27.12.	10.00	Joachim von Kölichen
31.12.	16.30	Joachim von Kölichen

Pocking
Kreuzkirche

01.11. Reformation	10.15	Mitmachgottesdienst Monika Lampe und Kinderchor
08.11. Drittletzter	9.00	Monika Lampe
15.11. Volkstrauer	10.15	Christian Leist-Bemmann
18.11. Buß+Bettag	18.00	Christian Leist-Bemmann
22.11. Ewigkeits- sonntag	10.15	Totengedenken Christian Leist-Bemmann
29.11. 1. Advent	10.15	75 Jahre Kreuzkirche Christian Leist-Bemmann
06.12. 2. Advent	10.15	Christian Leist-Bemmann
13.12. 3. Advent	9.00	Christian Leist-Bemmann
20.12. 4. Advent	10.15	Monika Lampe
24.12. Heilig Abend	15.30	Familiengottesdienst Monika Lampe
25.12. Christfest 1		--
26.12. Christfest 2	10.15	Gottesdienst am Tisch Christian Leist-Bemmann
27.12. 1. n. Christf.		--
31.12. Silvester		*siehe Rotthalmünster*

Rotthalmünster
kath. Pfarrzentrum

08.11.	10.15	Monika Lampe
22.11.	9.00	Totengedenken am Friedhof Christian Leist-Bemmann
Fr. 4.12.	18.30	Adventssingen
13.12.	10.15	Christian Leist-Bemmann
24.12.	16.00	kath. Pfarrkirche Christian Leist-Bemmann
31.12.	17.00	Chr. Leist-Bemmann

Ruhstorf
Betsaal, Am Schulplatz

24.12.	17.30	Christian Leist-Bemman

Bad Birnbach
Artrium

06.12.	11.15	Tatjana Schnütgen
24.12.	17.00	Tatjana Schnütgen



Gottesdienst mit Abendmahl



Im Anschluss Kirchencafé

Bad Griesbach
Emmauskirche/Johanneskirche

01.11.	10.00	E	Tatjana Schnütgen / István Bruncsák
08.11.	10.00	J	Arne Schnütgen
15.11.	10.00	E	Tatjana Schnütgen
18.11.	10.00	E	Tatjana Schnütgen / Regina Roßmadl
22.11.	10.00	J	Arne Schnütgen
27.11.	19.00	E	Nacht der Lichter
29.11.	10.00	E	Tatajana Schnütgen / István Brunscák
06.12.	10.00	E	Arne Schnütgen
13.12.	10.00	J	Arne Schnütgen
20.12.	10.00	E	NN
24.12.	15.00	E	Arne Schnütgen
	17.00	J	Arne Schnütgen
	21.00	E	Tatjana Schnütgen
26.12.	10.00	J	Arne Schnütgen
	16.00	E	Tatjana Schnütgen / István Bruncsák
31.12.	16.00	E	Tatjana Schnütgen / István Bruncsák

Gottesdienste in der Region

Bad Füssing
Christuskirche

01.01.	10.00	Joachim von Kölichen
03.01.	10.00	Joachim von Kölichen
06.01.	10.00	Joachim von Kölichen
10.01.	10.00	Joachim von Kölichen
17.01.	10.00	Joachim von Kölichen
24.01.	10.00	Joachim von Kölichen
31.01.	10.00	Christian Leist-Bemmann

Pocking
Kreuzkirche

01.01. Neujahr		--
03.01. 2 n Christf.	10.15	Monika Lampe
06.01. Epiphanias		--
10.01. 1 n Epiph.	9.00	Christian Leist-Bemmann
17.01. 2 n Epiph	10.15	Monika Lampe
24.01. 3 n Epiph	9.00	Christian Leist-Bemmann
31.01. Letzter n. E	10.15	mit Konfis und Team

Bad Griesbach
Emmauskirche/Johanneskirche

01.01.	10.00		Philipp Augustin Passauer Wolf
03.01.	10.00	E	Arne Schnütgen
06.01.	10.00	E	Arne Schnütgen / NN
10.01.	11.00	J	Arne Schnütgen
17.01.	10.00	E	Tatjana Schnütgen
24.01.	10.00	J	Arne Schnütgen
31.01.	10.00	E	Tatjana Schnütgen

Ruhstorf
Betsaal

24.01	10.15	Christian Leist-Bemmann

Rotthalmünster
Friedhofskirche

10.01.	10.15	Christian Leist-Bemmann

Bad Birnbach
Artrium

24.01.	11.15	Tatjana Schnütgen

Pocking: Pfarrstellenbesetzung und Gemeindefahrt



Seit bald einem Jahr ist die Pfarrstelle von Alexandra Popp zur Wiederbesetzung ausgeschrieben, wie vier weitere in unserer „Region Mitte“, in der damit fünf von dreizehn Pfarrstellen unbesetzt sind. Laut Auskunft des Dekans hat es ein einziges Mal für eine der fünf freien Pfarrstellen den Anruf eines Interessenten gegeben, von dem man danach aber nie wieder etwas hörte. Kurz: Die Chancen, diese Pfarrstellen — und damit auch die Pockinger — wiederzubesetzen, scheinen verschwindend gering. Zum einen gehen in den nächsten Jahren sehr viele Pfarrer in den Ruhestand, zum anderen rücken kaum neue nach. Dazu kommt der Trend, in die großen Städte zu gehen, zum einen bedingt durch die Berufstätigkeit des Ehepartners, zum anderen, weil dort die Arbeitsbedingungen mittlerweile wesentlich günstiger sind. So teilen sich ja in der neuen Gemeinde von Pfarrerin Popp fünf bzw. neun Kolleg:innen den Predigtdienst, da kann man sich ausrechnen wie oft bzw. selten Pfarrer und Pfarrerin Gottesdienst zu halten haben. Der Regionalbischof bei seinem jüngsten Besuch im Dekanat machte wenig Hoffnung, dass sich an dem Trend in Zukunft noch etwas ändern würde: Wenn selbst bei Pfarrstellen mit direkter und kurzer ICE-Verbindung nach München Interessenten abwinken, weil eben nur München in Frage kommt, dann kann man erahnen, wie schwer es ist, für Regionen zu begeistern, die verkehrstechnisch eher abgehängt wirken. Fazit: Die Pfarrstelle wiederzubesetzen wird vermutlich nicht ganz einfach sein. Um so mehr freuen wir uns, dass Lektorin Lampe in unserer Gemeinde „aufgeschlagen“ ist und das gottesdienstliche Leben tatkräftig unterstützt. Und dann hat es auch einen Ruheständler, mir gut bekannt seit meiner Zeit an der oberfränkisch-thüringischen Grenze, in unsere Region verschlagen, der schon signalisiert hat „ansprechbar zu sein“… Es gilt also wieder einmal das berühmte Hölderlin-Wort: Wo aber Gefahr ist, wächst das Rettende auch, oder, biblisch (Psalm 68,20) gesprochen: Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch. *Christian Leist-Bemmann*

Gemeindefahrt nach Berlin

Voraussichtlich für den Zeitraum vom 10. bis zum 15. März 2027 plane ich eine Gemeindefahrt nach Berlin. Angedacht sind der Besuch von Reichstag, Gemäldegalerie am Kulturforum, Museumsinsel, Charlottenburger Schloss und des Jüdischen Museums, ein Gang über den Dorotheenstädtischen Friedhof, ein Abstecher auf die Dachterrasse des Stadtschlosses, ein Ausflug nach Dahlem zur Annenkirche mit den Gräbern von Helmut Gollwitzer und Rudi Dutschke und außerdem einige kulinarische Expeditionen, etwa zu den „besten Pasta des Regierungsviertels“ und zu einem Chinarestaurant, in dem es ein Auberginengericht gibt, das von TV-Koch Tim Mälzer gerühmt wird (und wirklich verdammt gut schmeckt). Außerdem geplant: Ein Gottesdienst im Berliner Dom und fakultativ eine Opernaufführung. Dazu freie Zeit für eigene Erkundungen oder zum Shoppen. Weitere Informationen ab November im Pfarramt bei Pfr. Christian Leist-Bemmann (Achtung: Begrenzte Teinehmerzahl!)

So erreichen Sie uns:

Evangelisches Pfarramt
Pocking
Paumgartenweg 3
94060 Pocking
08531 7196

pfarramt.pocking@elkb.de

Andrea Simmel

Bürozeiten:
Mo., Di., Fr. 8.30 —12.00 Uhr
Do. 15.00—18.00 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Passau
IBAN DE33 7405 0000 0570 0504 27

Unsere Homepage finden Sie hier:

Adventliche Stunde mit DUO FRIZZANTE und Dr. Helmut Duschl

Bereits im letzten Jahr ist das DUO Frizzante mit Herrn Dr. Duschl in der Ruhstorfer Marienkirche mit großem Erfolg aufgetreten. Wir freuen uns, die Adventslesung in diesem Jahr in der Pockinger Kreuzkirche begrüßen zu dürfen.

„A Liacht is aufkemma“ beschreibt in besonderer, lyrischer, aber auch markanter Weise die Weihnachtsgeschichte von der Verkündigung bis zur Geburt Jesu.

Die dazu passenden Instrumentalstücke aus der Barockzeit und der deutsch/österreichischen traditionellen Volksmusik werden von der Eggenfeldener Harfinistin Caroline Schmidt-Polex und dem in Simbach geborenen Musikpädagogen für Violine und Klavier Bernhard Oberbauer dargeboten.

Genießen Sie eine harmonische, stille Stunde in der Adventszeit und kommen am 19. Dezember um 17 Uhr in die Kreuzkirche — Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.



Sonntagsbesuch aus München

Sie hat ihr Versprechen wahr gemacht: „Gerne komme ich mal wieder nach Pocking und übernehme einen Gottesdienst in der Vakanzzeit!“



Am letzten Septembersonntag begrüßte Pfarrerin Alexandra Popp ihre „alten Gemeindeglieder“ schon vor der Kirchentür: die Freude war allen anzusehen und die Kirchenbänke gut besucht!

In Ihrer Predigt zu Matthäus 15 ging es um das Thema „Grenzen und Glauben“; nicht locker zu lassen in unserem Glauben, Vertrauen zu haben in Gott, trotz Enttäuschungen festhalten und weiter beten, weiter suchen und weiter hoffen!

Kirchenvorstand Dr. Matthias Haun bedankte sich mit einem Blumenstrauß für die Predigtvertretung.

Beim anschließenden Kirchencafé im Gemeindehaus und jeder Menge Kuchen blieb genug Zeit zum Austausch untereinander.

Wir hoffen auf ein Wiedersehen und wünschen Pfarrerin Popp weiterhin viel Freude an ihrer Arbeit in der Christuskirche München!

Wir sind für Sie da:

1. Pfarrstelle:
Christian Leist-Bemmann, Pfarrer
0160 9913 1255

christian.leist-bemmann@elkb.de

2. Pfarrstelle:
derzeit vakant

Dr. Matthias Haun
Vertrauensmann
des Kirchenvorstands

AUTO STOLZ
Malgertsham 10 | 94149 Kößlarn
08536 / 91029
Wir machen, dass es fährt.
1a autoservice

Freud und Leid

nur in der gedruckten Ausgabe vorhanden

Besuche für ältere Gemeindeglieder werden wieder aufgenommen



Gute Nachrichten: Die Besuche bei unseren älteren Gemeindegliedern sollen wieder aufgenommen werden.

Viele Menschen freuen sich über ein persönliches Gespräch, etwas Zeit zum Zuhören oder einen kleinen Gruß aus der Gemeinde. Mit den Besuchen möchten wir die Gemeinschaft stärken und zeigen: Niemand soll sich allein fühlen. Wer sich vorstellen kann, ältere Gemeindeglieder gelegentlich zu besuchen und etwas Zeit zu schenken, ist herzlich eingeladen mitzumachen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich — wichtig sind Offenheit, Zuverlässigkeit und Freude an Begegnungen.

Interessierte dürfen sich gerne bei Monika Lampe Tel.: 0176 703 562 63 melden. Wir freuen uns über jede und jeden, der dieses Angebot unterstützen möchte.

Monika Lampe

Vertrauen über Generationen
seit über 70 Jahren
AMMER MÜLLER BESTATTUNGEN
Wir bestatten
auf allen Friedhöfen der Region.
Tel. 08531-1071
www.ammermueller-bestattung.de

Spieletreff für Erwachsene
Montags ab 15 Uhr – gemütliche Runde mit Gesellschaftsspielen

Triff den Pfarrer - aber bitte mit Sahne
mit Pfarrer Christian Leist-Bemmann
Termine: **19.11., 17.12.,** jeweils **15.00 - 17.00 Uhr**

Literaturkreis
Monatlich mittwochs, **19.30 Uhr**
Buchbesprechung – eine gemeinsame Expedition in die Welt der Literatur
Dienstag (!), 24.11.: Samantha Harvey, Umlaufbahnen
Mittwoch, 16.12.: Fjodor Dostojewski, Weiße Nächte – Die Sanfte – Der Großinquisitor
mit Christian Leist-Bemmann

Geburtstagscafé für Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahre
Vierteljährlich nachmittags von **15.00 - 17.00 Uhr**
Nächster Termin: **26. November**
(wir bitten um Anmeldung im Pfarramt)

StreitBar—Glaube und Gesellschaft im Gespräch
mit Pfarrer Leist-Bemmann
Gesprächskreis, **19.30 Uhr**
Donnerstag, 19.11. Thema: „Hinterm Horizont geht's weiter" — die Christen und der Tod
(dann wieder ab Februar 27)

Eltern-Kind-Gruppe
mit Marion Schäfer
Am **25.11.** und **16.12.**
jeweils um 15.00 Uhr

Kindertreff von 6-11 Jahren
mit Marion Patry-Lepold und Alexandra Setz
18.12, 15.01. um 16.00 Uhr
Im November am Buß- und Bettag **18.11.** herzliche Einladung zum Kinderbibeltag

Erzählcafé
Von **14.00 - 16.00 Uhr** im Betsaal Ruhstorf, Am Schulplatz 9
Mit Marion Patry-Lepold
04.12., dann Winterpause

Kindergottesdienst
17. Januar, 10.15 Uhr
Beginn in der Kreuzkirche

Ökumenischer Kinderchor CANTO LIBERO
Freitags, **15.00 - 16.00 Uhr**

Ökumenischer Jugendchor JUVENCANTO
Freitags, **17.00 - 18.00 Uhr**
Mit Dustin Waskow,
im **kath. Pfarrzentrum Pocking**

Bei Rückfragen: Telefon 085 31 71 96 oder per email pfarramt.pocking@elkb.de





Nachrichten aus Bad Griesbach

So erreichen Sie uns:

Evangelisches Pfarramt
Bad Griesbach
Johannesstraße 1
94086 Bad Griesbach
08532 7711

pfarramt.badgriesbach@elkb.de

Jutta Braml

Bürozeiten:
Dienstag & Donnerstag
8.30 —12.30 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Passau
IBAN DE85 7405 0000
0570 1501 77

Unsere Homepage finden Sie hier:





Der neue KonfiKidsKurs hat begonnen

Seit Oktober treffen sich fünf Mädchen und drei Jungs im Grundschulalter einmal im Monat zu unserem Vorkonfirmandenkurs zum Erforschen von Kirche und Gemeinde. Höhepunkt des Kurses ist eine Übernachtung im Gemeindehaus Anfang Februar.

Neues vom Kirchturm

Mit dem Kirchgeldbrief hatten wir im Frühjahr um Unterstützung für die Renovierung des Kirchturms gebeten. Danke für die großzügige Hilfe. Die Arbeiten sind derzeit im Gang und werden vor dem Winter abgeschlossen sein.



Unser Projekt für 2027: Urlaub ohne Koffer

Im kommenden Jahr möchten wir gerne "Urlaub ohne Koffer" anbieten. Die Idee ist: Wir laden Menschen ein, die nicht (mehr) weit verreisen wollen oder können, für einen Tag ins Gemeindehaus zu einem thematischen Tag. Da geht es z.B. nach Italien: es gibt italienische Musik, italienisches Essen, italienische Geschichten u.s.w. - und abends ist man wieder zuhause im eigenen Bett. An einem anderen Tag geht es z.B. nach Griechenland. usw Damit diese Idee Wirklichkeit werden kann, suchen wir Menschen, die Lust haben, sich an der einen oder anderen Stelle dabei mit einzubringen. Melden Sie sich gerne im Pfarramt.



Vortrag: Franz von Assisi - Wenn Glaube zum Abenteuer wird!
3. November, 19.30 Uhr Saal des Ökumenischen Zentrums

Hans Mendl, Prof. für kath. Religionspädagogik an der Univ. Passau (1999-2026) lässt im Leben des Franz von Assisi viele Fragen, Bedürfnisse und Wünsche entdecken, die gar nicht so weit weg sind vom Lebensgefühl heutiger Menschen: seine Suche nach Sinn und Tiefe, sein Mut zur Entscheidung, das Austesten von (körperlichen) Grenzen, sein Umgang mit Krisen, seine Konsequenz im Leben und Glauben. Eintritt frei.

„Die Gaukler Gottes“
Musikalisches Theaterstück in der Emmauskirche
Samstag, 14. November, 19.00 Uhr

Das Leben des manchmal ebenso tierlieben wie närrischen Heiligen Franz von Assisi regt zum Nachdenken an, aber auch zum Staunen. Unter der Regie von Lianna El Beth führt die Emmaus-Theatergruppe ein kurzweiliges Stück auf, mit einigen Überraschungen. Musikalisch begleitet werden die Szenen von Liedern der Chorgemeinschaft Karpfham.
Eintritt frei, Spenden erbeten.

Ausstellung - Franz von Assisi

Im Foyer des Ökumenischen Zentrums wird derzeit eine Ausstellung zum Leben und Wirken von Franz von Assisi gezeigt. Sie ist nach den Gottesdiensten bzw. zu den Bürozeiten Dienstag bis Donnerstag vormittags geöffnet.

Wir sind für Sie da:

Arne Schnütgen,
Pfarrer
0151 591 68 753
arne.schnuetgen
@elkb.de

Ilse Lorenz,
Vertrauensfrau
des Kirchenvorstands
0179 5156368

Silke Torberg,
stellv. Vertrauensfrau
08532 925180

Landgerichts-Apotheke
Apotheker Thomas Stöckl e. K.
Stadtplatz 7, 94086 Bad Griesbach
Tel. (08532) 1334, Fax. 924702
Mo-Fr 8.00-18.30 Uhr, Sa 8-12 Uhr

Freud und Leid

nur in der gedruckten Ausgabe vorhanden

Ökumenische Nacht der Lichter
Freitag, 27. November, 19.00 Uhr, Emmauskirche
Mehrstimmige Gesänge aus Taizé mit Chor und Instrumentalisten
Regionalkantor Rudi Bürgermeister / kath. Jugendbüro Pocking

Sonntag, 29. November, 11.00 Uhr,
Ausstellungseröffnung mit Musik und Stehempfang
Glaube, Bildung und Farbe
Die Emmauskirche zeigt aktuelle Werke von DoSun-Lee (*1953). Er widmete sein Leben dem Glauben, der Bildung und der bildenden Kunst. Seine Werke zeichnen sich durch klare, ausdrucksstarke geometrische Strukturen aus, ein Versuch, die göttliche Ordnung in einer unruhigen Welt sichtbar zu machen.
Er interpretiert biblische Orte und Heilsgeschichten in seiner ganz eigenen Farbsprache.
Musikalische Gestaltung:
Arne Schnütgen, Flöte und
Tatjana Schnütgen, Klavier



Glockenläuten im Radio

Am 24. Januar kommt das 12-Uhr-Läuten in Bayern1 und BR Heimat von der Johanneskirche in Bad Griesbach.

GESCHÄFTSSTELLE BAD GRIESBACH
STADTPLATZ 8 A
94086 BAD GRIESBACH
WWW.VR-VP.DE
VR-Bank Vilshofen-Pocking eG
die Kraft an Donau, Rott und Vils

Leben und Wohnen im Alter GmbH
St. Elisabeth
Wohnen | Pflegen | Kurzzeitpflege | Café
Marienweg 6 | 94086 Bad Griesbach
Telefon 08532 9618-0
verwaltung@st-elisabeth-griesbach.de
Die Einrichtung ist zugehörig zur Kongregation der Schwestern vom Göttlichen Erlöser

Sparkasse Passau



Kann denn Leben Sünde sein?
Lesung und Meditation mit Jutta Hollenbach
Freitag, 20. November, 19.00 Uhr

Mit einer Lesung aus ihrer WortOper „Kann denn Leben Sünde sein?“, intuitiven Seelentongesängen und einer Atemmeditation, lädt Jutta Hollenbach ein, nach innen zu lauschen und der Suche nach Vergebung nachzuspüren. Anmeldung möglichst bis 18.11. unter: emmauszentrum.badgriesbach@elkb.de;

Heilsame Berührung und Bewegung
Workshop mit Inga Sauter-Hartmann
Samstag, 21. November / Mittwoch 25. November, 15.00 bis 16.30 Uhr

Im Workshop werden einfache Ansätze aus der traditionellen chinesischen Medizin oder des japanischen Jin Shin Jyutsu vermittelt, die einem guten Leben dienen können. Individuelle Auswahl des Schwerpunkts ist möglich: Berührung der Ohren, des Kopfes, der Gliedmaßen, Hände oder einfache Bewegungen. Die persönlichen Erfahrungen können in einen Austausch einfließen.

Mitarbeitendendank
Sonntag, 10. Januar, nach dem Gottesdienst
Herzliche Einladung an alle, die im Lauf des Jahres 2026 an der einen oder anderen Stelle mitgeholfen haben. Als Dankeschön laden wir zu einem Mittagessen ins Gemeindehaus an der Johanneskirche ein. Anmeldungen bitte bis zum 28. Dezember im Pfarramt.

Konzert Gospelexpress
Samstag, 16. Januar

zum 40jährigen Bestehen des Chores unter der Leitung von Gunther Reichenbach, mit Kur- und Gästepfarrerin Tatjana Schnütgen

Wir sind für Sie da:

Tatjana Schnütgen, Kur– und Gästeseelsorgerin
0162 4231426
tatjana.schnuetgen@elkb.de

Philipp Augustin, Klinikseelsorger
01577 9843295
philipp.augustin@elkb.de

Büro der Emmauskirche
Gisela Janzen
08532 9264984
emmauszentrum.badgriesbach@elkb.de

Bankverbindung:
Sparkasse Passau
IBAN DE91 7406 2490 0001 2078 81

Unsere Homepage finden Sie hier:



Weitere Angebote (nicht nur) in der Emmauskirche Bad Griesbach

Zuhören. Entspannen. Nachdenken
Orgelmusik und gute Gedanken
jeden Montag 17.00—17.30 Uhr

Freies Theaterspiel
Montags 19.00 - 20.30 Uhr,
02. u. 16.11. / 07. u. 21.12. / 18.01.

Sing mit! - Offenes Singen
Montags 19.00 - 20.30 Uhr
09.11. / 14.12. / 11.01.

Emmaus-Café -
Kaffee und Thema
Dienstags 15.00 - 17.00 Uhr
10.11. Wanderungen mit Lamas
13.10. Adventscafé
12.01. Jahreslosung

Emmaus-Spieletreff
Dienstags 15.00 - 17.00 Uhr
24.11. / 29.12.

Führung auf dem Meditationsweg Kurpark Bad Birnbach
Treffpunkt am Artrium
Dienstags 16.00 – 17.00 Uhr
03.11. / 01.12. / 05.01.

Nachtgebet—Stille zum Tagesausklang
Dienstags 20.30-21.00 Uhr
110.11. / 08.12. / 05.01.



Bad Birnbacher Cafégespräch
Donnerstags 15.00 – 16.30 Uhr
im Lesecafé Sophia, Artrium
26.11. Trauer, die nicht aufhört
17.12. „Ich brauche nichts."
13.01. *Thema noch offen*

Treffpunkt Lebensfreude
geselliger Nachmittag
Lesecafe Sophia, Artrium
Bad Birnbach
Freitags 14.00-16.00 Uhr
03.11.; 01.12.

Kirchenführung
durch die Emmauskirche
Freitags 16.00 Uhr
20.11. / 18.12. / 22.01.

Taizé-Andacht
Letzter Freitag im Monat,
18.00 Uhr, Marienkirche am Kronberg

Unterm Regenbogen –
Segnungsgottesdienst
Freitags 19.00 – 20.00
13.11. / 04.12. / 15.01.

Der frühe Vogel –
Segen für den Tag
Samstags 8.30 – 9.00
28.11. / 30.12. / 30.01.

Mit der Wildnis feiern.
Waldkirche
Treffpunkt Parkplatz Waldwunderwelt
Samstags 15.00 – 16.30 Uhr
28.11.
30.12.
30.01.



Aus dem Dekanat: Bläserwochenende in Eggenfelden

Zum 39. Bläserwochenende lädt das Evang.-Luth. Dekanat Passau und die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eggenfelden am 30. und 31. Januar 2027 ein. An den beiden Tagen werden Blechbläserinnen und Blechbläser aus nieder- und oberbayerischen Posaunenchören Blasmusik (Volksmusik) erarbeiten. Die Leitung des zweitägigen Workshops hat Kirchenmusikdirektor Jürgen Wisgalla (Bad Füssing). Am Samstag kommt der Leitende Landesposaunenwart Kirchenmusikdirektor Dieter Wendel für Probeneinheiten nach Eggenfelden. Den Abschluss der Bläsertage bildet ein festlicher Gottesdienst am Sonntag, 31. Januar 2026, um 10.00 Uhr in der Reformations-Gedächtnis-Kirche Eggenfelden.



Churchpool

Wir haben eine App!
Infos erhalten, Nachrichten austauschen und Neues entdecken—die App churchpool bietet das für die Kirchengemeinden Bad Griesbach und Pocking, für das Kurseelsorgezentrum Emmaus und für einige andere Gemeinden in der Nachbarschaft.

Impressum: Ausgabe 03
„zammWachsn“ wird herausgegeben von den evangelischen Kirchengemeinden Bad Füssing, Bad Griesbach und Pocking
v.i.S.d.P: Arne Schnütgen, Johannesstr. 1, 94086 Bad Griesbach

Redationsteam: Helga Brauchler, Dr. Matthias Haun, Joachim von Kölichen, Christian Leist-Bemmann, Arne Schnütgen, Andrea Simmel, Dr. Claudia Stadelmann-Laski

Bildrechte: privat, elkb, fundus-medien.de, Brot für die Welt

Druck: Druck & Verlag Papier Fenzl, Tann ; Auflage: 2400

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 28. Dezember 2026

Die hier im Gemeindebrief veröffentlichten Daten unterliegen nach geltendem kirchlichen Recht vom 01.12.2020 nicht dem Datenschutz, sofern nicht ein entsprechender schriftlicher Widerspruch geltend gemacht wurde.

DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

Wohin am Heiligen Abend und an den Feiertagen?

24. Dezember

15.00 Uhr Familiengottesdienst
Bad Griesbach, Emmauskirche

15.30 Uhr Familiengottesdienst
Pocking, Kreuzkirche

16.00 Uhr Christvesper
Rotthalmünster, kath. Pfarrkirche

16.30 Uhr Christvesper
Bad Füssing, Christuskirche

17.00 Uhr Christvesper
Bad Griesbach, Johanneskirche

17.00 Uhr Christvesper
Bad Birnbach, Artrium

17.30 Uhr Christvesper
Ruhstorf, Betsaal

21.00 Uhr Christmette
Bad Füssing, Christuskirche

21.00 Uhr Christmette
Bad Griesbach, Emmauskirche

25. Dezember

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl
Bad Füssing, Christuskirche

26. Dezember

10.00 Uhr Sing-Gottesdienst
Bad Füssing, Christuskirche

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl
Bad Griesbach, Johanneskirche

10.15 Uhr Gottesdienst am Tisch
Pocking, Gemeindehaus

16.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Bad Griesbach, Emmauskirche

27. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst
Bad Füssing, Christuskirche